

## Abfalldokumentation für eine KLEINMENGE (max. 750 t)

Abfälle aus Bau- oder Abbruchtätigkeiten (keine Linienbauwerke und Verkehrsflächen)

ohne Dokumentation des Rückbaus

gemäß Recycling-Baustoffverordnung (inkl. Novelle)

1. Allgemeines												
1.1. Eindeutige Kennung dieser Dokumentation												
1.2. Bezeichnung des Rückbauvorhabens												
1.3. Bauherr, in dessen Namen das Abbruchvorhaben durchgeführt wird [Name & Anschrift]												
1.4. GLN (falls im ZAREg registriert)												
1.5. Baustelle/ Baulos [Bauvorhaben, Beschreibung, Adresse]												
Standort GLN (bei registrierten Standorten)												
1.6. Abfallart (bitte ankreuzen)												
<input type="checkbox"/>	SN31409 (18)	Bauschutt (keine Baustellenabfälle)										
<input type="checkbox"/>	SN31427 (17)	Betonabbruch										
<input type="checkbox"/>	SN31410	Straßenaufbruch										
<input type="checkbox"/>	SN54912	Asphalt										
<input type="checkbox"/>	_____ - _____	_____										
<input type="checkbox"/>	_____ - _____	_____										
<b>Bestätigung des Bauherrn:</b>												
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Baurestmassen stammen aus <b>obigem Bauvorhaben</b>, bei dem insgesamt <u>nicht</u> mehr als 750 t Bau- oder Abbruchabfälle, ausgenommen Bodenaushubmaterial, anfallen.</li> <li>Im Falle eines Abbruches wurde die Trennpflicht (Gefährliche Abfälle, Hauptbestandteile, Bodenaushubmaterial, mineralische Abfälle, Ausbauasphalt, Holzabfälle, Metallabfälle, Kunststoffabfälle, Siedlungsabfälle, ...) eingehalten.</li> </ul>												

Datum

Unterschrift

Bauherr oder Bauausführende